

ZERSTÖRER GESTRANDET

Erweiterung eines Einfamilienhauses aus den 80er Jahren in Eschenburg-Eibelshausen

Architekt: Karim El Ansari

Es muß nicht immer eine ganze Generation lang dauern, bis sich die Vorstellungen von Wohnen und Architektur innerhalb einer Familie ändern. So geschehen in Eschenburg: Zehn Jahre nach Errichtung ihres Einfamilienhauses hatten sich die Vorstellungen der Bauherren-Familie von Wohnen und Raumbedarf grundlegend geändert. Das Resultat ist ein durchaus provokativer Umgang mit dem Bestand.

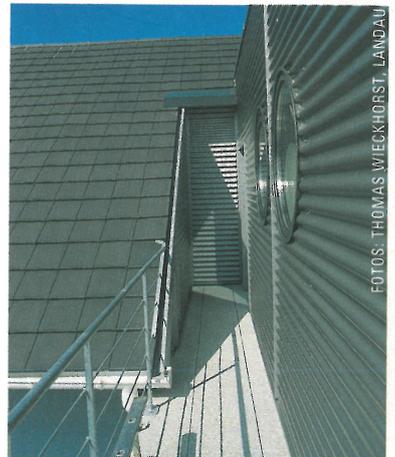
Bei den ersten Überlegungen der Bauherren-Familie stand der Gedanke der Wohnraumerweiterung im Vordergrund. Außerdem wollte man eine großzügige Sauna haben, die im erst 1987 als Putzbau errichteten Einfamilienhaus keinen rechten Platz finden mochte. So beauftragten sie den Architekten Karim El

Ansari aus Herborn mit der Umbauplanung. Er stellte in Gesprächen mit der sehr architekturverständigen Bauherrenschaft bald fest, daß sich nicht nur die Vorstellungen vom Wohnen, sondern auch die Vorstellungen von dem, was zeitgemäße Architektur ist, bei seinen Auftraggebern erheblich gewandelt hatte.

Schon seine ersten Modelle zeigten, daß es ihm nicht um eine behutsame Ergänzung ging, sondern vielmehr darum, mit der Wucht des Neuen den Altbau zu durchdringen um den Nährboden für etwas ganz Neues zu schaffen. Der Altbau bleibt als solcher deutlich ablesbar, in dem der in zeitgemäßere Material- und Formensprache formulierte Neubauriegel wie hineingesteckt wirkt.

WOHNRIEGEL IN DACH

Mit der Aluminium-Profil-Welle 18/76 von Hoogovens tritt der Erweiterungsbau neben seiner Formensprache vor allem durch den modernen Fassadenbaustoff in Kontrast zum Altbau. Auch das



Baunaht: Altbau (links) und Neubau

flache, begrünte Dach setzt einen deutlichen Kontrast zum Satteldach, das in Abstimmung mit den Aluminium-Profil-Wellen des Anbaus mit anthrazitgrauen Tegula-Dachsteinen von Braas neu eingedeckt wurde. In Anlehnung an die Reling eines Fährrschiffes trennt ein Gang das Satteldach vom darin eingeschnittenen Neubauriegel. Als baulicher Abschluß der Erweiterung durchdringt eine gläserne »Fähr-Brücke« oder »Kanzel« eine Wandscheibe, deren farbliche Fassung noch nicht endgültig entschieden ist (siehe Farbewürfel).



Das Einfamilienhaus in Eschenburg-Eibelshausen vor und nach der Erweiterung





Im Erdgeschoß betritt man den Erweiterungsbau von links aus dem Altbau kommend durch Maueröffnungen in den ehemaligen Außenmauern des Hauses. Der Erweiterungsbau wird zusätzlich durch eine Spindeltreppe erschossen

NEUE WOHNQUALITÄTEN

Vor allem entfaltet der Erweiterungsbau aber im Inneren seine Qualitäten durch Galerien, Verschneidungen und großzügige Belichtungsflächen in Verbindung mit hochwertigen Materialien. Besonderen Wert legte El Ansari hierbei auf die Details. So »schwimmt« zum Beispiel das Schiffsbodenparkett des Erweiterungsbaus im Erdgeschoß durch die Mauerdurchbrüche der ehemaligen Außenmauern in das quadratische Fliesenraster des Altbaus über.

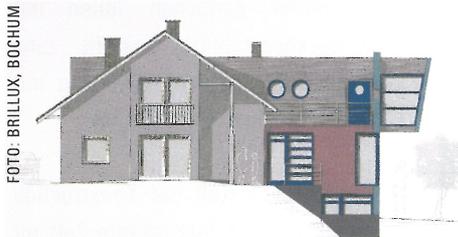
RESÜMEE

Der Erweiterungsbau ist wie ein Zerstörer (nicht nur die Rundfenster erinnern an ein Schiff) in das alte Satteldach hineingefahren und symbiotisch mit dem Altbau verwachsen. Dabei ist der Altbau als solcher deutlich zu erkennen. Der Entwurf des Architekten spiegelt im klaren Kontrast zur durchschnittlichen Gestaltung von Einfamilienhäusern deutlich den gewandelten Wohn- und Architekturbegriff seiner Bauherrenschaft wider. Schön, wenn man solche Bauherren hat.

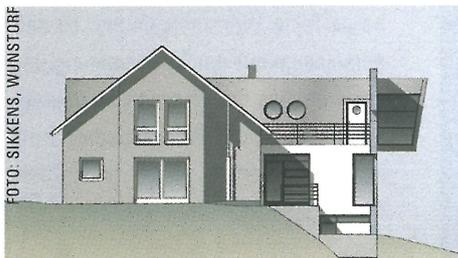
Von Thomas Wieckhorst

Bauherren:
Daniela und Reinhard Hast, Eschenburg-Eibelsh.
Architekt:
Karim El Ansari, Herborn
Tragwerksplanung:
Volker Spaude, Herborn-Burg

Bauzeit von 8/98 bis 12/98
Konstruktion der Erweiterung:
Massivbauweise/Holzständerbauweise
Wohnflächenerweiterung um 125 m²
Gesamtwohnfläche: 350 m²
Umbaukosten für die Erweiterung: 350.000 DM
Kosten je m²: 2800 DM



Kräftiger Farbentwurf von Brillux



Zurückhaltender Farbentwurf von Sikkens



Blick von der Ecke im Altbau durch die Maueröffnungen in der ehemaligen Außenmauer in den Erweiterungsbau